

www.klimadiagramme.de

eine interessante Datenquelle im Internet

Bei der Recherche im Internet, kann man immer wieder auf interessante Quellen für den Erdkundeunterricht oder seine Vorbereitung stoßen. Eine solche Quelle ist klimadiagramme.de, die seit 1999 durch den Diplom-Meteorologen Bernhard Mühr vom Institut für Meteorologie und Klimaforschung der Universität Karlsruhe in Eigeninitiative erstellt und gepflegt wird.

876 Stationen

Es stehen die Daten für sage und schreibe 876 Klimastationen zur Verfügung, die jeweils in tabellarischer Form, als einfaches Diagramm und als Diagramm nach Walter/Lieth dargestellt werden und darüber hinaus nach Köppen klassifiziert sind. Alle Angaben beziehen sich einheitlich auf die aktuelle Messperiode 1961-1990.

Leider sind die geographischen Koordinaten nicht beim jeweiligen Diagramm vermerkt, sie sind jedoch aus der Übersichtstabelle des jeweiligen Staates zu entnehmen.

Trotz des großen Datenangebots, gibt es einige „weiße Flecken“ auf der Landkarte von klimadiagramme.de. So fehlen Stationsangaben für Bolivien, Angola, Botsuana, Somalia, Afghanistan sowie Nepal. Bernhard Mühr begründet diese Lücken damit, dass bislang keine Daten für die gewählte Bezugsperiode zur Verfügung stünden und damit keine gute Vergleichbarkeit mit den übrigen Stationswerten gegeben sei (pers. Mitteilung, 8.10.2001).

Klimaklassifikation nach Köppen

Zusätzlich zu den Daten der zahlreichen Klimastationen ist klimadiagramme.de noch aus einem anderen Grunde interessant, denn es wird die Klassifikation der Klimate nach Köppen mit den entsprechenden Grenzwerten und Formeln relativ ausführlich und auch für Schülerinnen und Schüler verständlich erklärt. Die resultierenden Klimazonen, Klimatypen und Klimauntertypen sind jeweils mit einem Beispiel belegt, das sich anklicken lässt und so die abstrakten Formeln sofort überprüfbar macht.

Eine interessante Aufgabe für die Schülerinnen und Schüler könnte es sein, zu den Beispielen der elf Klimatypen Entsprechungen auf anderen Kontinenten zu finden und Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede herauszuarbeiten.

Die übersichtlich aufgebauten Seiten von klimadiagramme.de eignen sich sehr für den Einsatz im Unterricht, da sie – die Kenntnis der Handhabung eines Internet-Browsers vorausgesetzt - ohne weitere Einarbeitungszeit nutzbar sind.

tilman krause, LV HH